



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER



Fachgruppe Lackchemie

80. Lacktagung

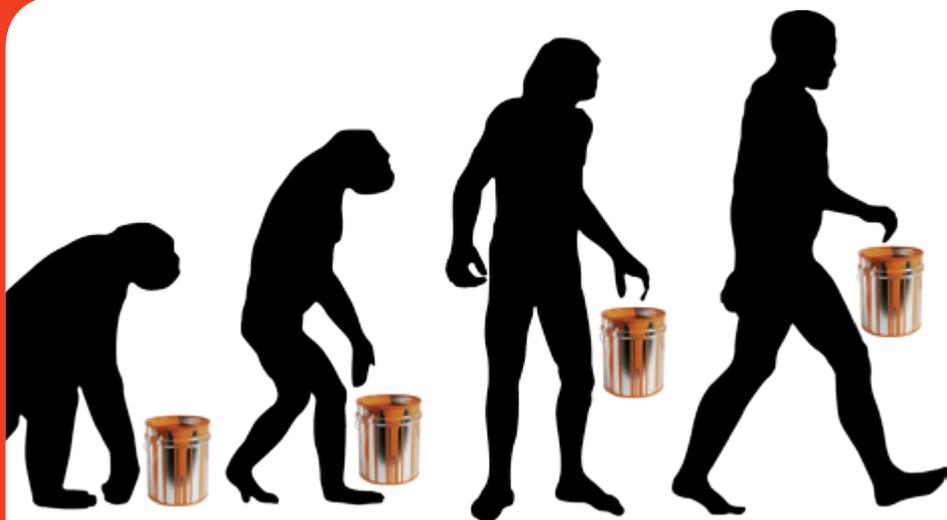
Lackchemie – Zurück in die Zukunft
(Gestern – Heute – Morgen)

14. – 16. September 2016
Paderborn

im WELCOME Hotel



www.gdch.de/lacktagung2016





One partner. Many experts.

Be part of the Evonik team: After all, we don't just work for our customers, we also work with them. This enables us to develop tailored solutions for your products—as a creative partner all along the formulation process. Our experts feel at home in the areas of packaging coatings, antifouling, automotive OEM and all over the world.

Evonik. Power to create.



www.evonik.com

INHALTSVERZEICHNIS



	Seite
Vorwort	5
Historisches zur FG Lackchemie	6 – 7
Paderborn – Stadtgeschichte	9
Tagungspreise	11
Wissenschaftliches Programm	13 – 17
Rahmenprogramm	19
Allgemeine Hinweise, Gebühren, Unterkunft etc.	20 – 23
Einladung zur Mitgliederversammlung Lackchemie	24
Einladung zur Arbeitsausschuss-Sitzung Lackchemie	25
SummerSchool Coatings and Colourants	27
Lageplan, Stadtplan	28



Historisches Rathaus Paderborn.



Shape the Future with Colour and Chemistry



Hochschule Esslingen
University of Applied Sciences
www.hs-esslingen.de



Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences
www.hsnr.de

Chemie
Faculty of Chemistry



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

gemäß dem diesjährigen Motto „**Lackchemie – Zurück in die Zukunft!**“ möchten wir anlässlich der **80. Lacktagung** gemeinsam mit Ihnen eine Zeitreise wagen: Was waren die Triebkräfte und Einflussfaktoren für die Lackentwicklung vor 30 Jahren? **Was sind die heutigen Lösungswege? Wie gehen wir die Herausforderungen von Morgen an?** Diesen Fragen möchten wir in den Themenbereichen Pigmente, Bindemittel, Additive und Applikations-Technologien mit Ihnen diskutieren.

Diese einzigartige Veranstaltung mit hochkarätigen Referierenden bietet die Möglichkeit zur intensiven Kommunikation über das aktuelle wissenschaftliche und technische Wissen. Unsere einzigartige Tagung, die es erlaubt, alle Vorträge zu besuchen, findet in den modern ausgestatteten Tagungsräumen des „WELCOME Hotels“ in Paderborn statt.

Gerade für Studierende und Einsteiger ist dies eine hervorragende Gelegenheit, die aktuellen Entwicklungen und Akteure der Lackbranche kennen zu lernen und sich selbst bekannt zu machen. Und für Fachleute unserer Branche ist die Teilnahme ohnehin ein Muss!

In traditioneller Manier findet für unsere Studierenden im Vorspann zur Tagung wieder die SummerSchool Coatings and Colourants der Fachgruppe statt: Sie verknüpft, mit stetigem Erfolg, Fachwissen mit Lack-Familiensinn! Wir bedanken uns in diesem Zusammenhang bei der „Gesellschaft zur Förderung und Unterstützung der Erforschung von Farben und Lacken mbH“ und der „Forschungsgesellschaft für Pigmente und Lacke e.V.“ für die finanzielle Unterstützung.

Wir freuen uns auf Sie und unsere **80. Lacktagung** in Paderborn!

Ihr Vorstand der Fachgruppe Lackchemie der GDCh

Michael Hill

Dr. Michael Hill
Vorsitzender

J. Omeis

Dr. Jürgen Omeis
Stellvertretender Vorsitzender

Stefan Kirsch

Dr. Stefan Kirsch
Stellvertretender Vorsitzender

Die Fachgruppe Lackchemie

Im April 1947, knapp zwei Jahre nach Ende des 2. Weltkrieges, wurde die Fachgruppe „Körperfarben und Anstrichstoffe“ der Gesellschaft Deutscher Chemiker in der Britischen Besatzungszone gegründet. Die 1. Tagung der Fachgruppe fand im Oktober 1947 im Chemischen Institut der Universität Bonn statt. Diese Vortragsveranstaltung begründete die nun fast 70-jährige Tradition unserer inzwischen 80 Fachgruppentagungen.

Bis 1957 nannte sich die Fachgruppe „Körperfarben und Anstrichstoffe“, in der Nachfolge eines 1926 gegründeten Fachausschusses für Anstrichstoffe im VDI. Im Oktober 1957, also vor nahezu 60 Jahren, wurde auf der Mitgliederversammlung der Name „Anstrichstoffe und Pigmente“ beschlossen, von dem sich auch die ehemals gebräuchliche Abkürzung „APi“ ableitete.

Der FARBEUNDLACK-Preis war als jährlich verliehenes Ehrungssymbol jungen Forschern seit 1989 ein Ansporn und wurde regelmäßig während der APi-Vortagstagung überreicht. Auch zuvor gab es bereits eine Auszeichnung in Form der Ehrenmedaille, welche ab 1964 das erste Mal an Prof. Dr. W. Funke überreicht wurde, und mit welcher in den Folgejahren Dr. U. Zorll (1965) und Prof. Dr. L. Dulog (1966) geehrt wurden.

Am 7. Oktober 1997 konnte die APi ihr großes 50-jähriges Jubiläum, im Rahmen der jährlich stattfindenden Vortragsstagung der Fachgruppe, feiern. Der damalige Vorstand betonte bereits zu jener Zeit, dass die Fachgruppe eher eine Interessengemeinschaft darstellt, als eine reine Standesorganisation. Die Heterogenität der Mitgliederstruktur und das gewisse Maß an „Nestwärme“, welches es zu vermitteln gilt, seien grundlegende Eckpfeiler der APi. Die Tagungsreihe der Fachgruppe stellte dabei stets das Zentrum des wissenschaftlichen Informationsaustauschs zwischen Fachleuten, Hochschulen und Industrie dar.

Der Begriff „Anstrichstoffe“ wurde im Wandel der Zeit mehrfach diskutiert und im Hinblick auf Aktualität nach 50 Jahren, in einer schriftlichen Abstimmung der Mitglieder im Jahre 2007, ersetzt. Eine deutliche Mehrheit der Mitglieder hatte sich für „Fachgruppe Lackchemie“ ausgesprochen; ein neuer Name für weitere Jahrzehnte erfolgreicher Arbeit im Sinne unseres Fachgebietes, der den Bezug zur Mutterorganisation, der chemisch geprägten GDCh, verfestigen sollte.



Die Fachgruppe Lackchemie sieht seit jeher Ihre Schwerpunkte in der Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Beschichtungsstoffe und Pigmente und damit verbundener Rohstoffe, Produkte und Technologien. Über diese Förderung arbeitet die Fachgruppe an einer erfolgreichen Standortsicherung im globalen Wettbewerb. Auch in der Weiterbildung der Chemiker und Techniker der Beschichtungsstoff- und Pigmentindustrie ist die Fachgruppe aktiv und veranstaltet die jährlich stattfindenden Fachgruppentagungen, bei welchen aktuelle Entwicklungen in einer Mischung aus Vorträgen und Diskussionen vermittelt werden.

Regionale Diskussionsabende in Leverkusen und Stuttgart sowie die Mitwirkung bei den zweijährlich stattfindenden Kongressen der FATIPEC auf internationalem Niveau trugen und tragen ebenfalls zum Wissenstransfer in der Branche bei. „In alter Tradition auf neuen Wegen“ wurde der European Technical Coatings Congress (ETCC) im Jahre 2012 als Weiterführung des ehemaligen FATIPEC-Kongresses zum ersten Mal ausgerichtet und hat seinen zweijährigen Turnus beibehalten. Die Fachgruppe Lackchemie ist aktives Mitglied des Dachverbands FATIPEC (europaweite Föderation von Techniker-Verbänden der Farben- und Lackindustrie), organisierte 2014 den ETCC in Köln und stellt seit 2015 auch den amtierenden Präsidenten dieser europäischen Standesorganisation.

Die Unterstützung und Förderung junger Wissenschaftler und Techniker auf dem Gebiet der Beschichtungsstoffe, z. B. durch die SummerSchool und eine vergünstigte Teilnahme an der jährlichen Lacktagung, stehen natürlich ebenso im Vordergrund. Die SummerSchool Coatings and Colourants findet jährlich im Vorfeld der Fachgruppentagungen statt und erfreut sich unter den Studierenden zunehmender Beliebtheit. Die Fachgruppe sieht Ihre Aufgaben zudem auch in der Mitarbeit bei technischen und politischen Fragestellungen der europäischen und deutschen Gesetzgebung. Die Fachgruppe Lackchemie zählt heute knapp 500 Mitglieder, verbunden durch eine „gemeinsame Leidenschaft“, nämlich das „Kleben am Lack“.

Die Gremien der Fachgruppe sind aktuell die Mitgliederversammlung, der aus drei Personen bestehende Vorstand und der ihm zuarbeitende Arbeitsausschuss, in dem neben dem amtierenden Vorstand etwa 15 Fachkolleginnen und -kollegen aus verschiedenen Branchensegmenten vertreten sind. Vorsitzender der Fachgruppe ist aktuell Dr. Michael Hilt (Forschungsgesellschaft für Pigmente und Lacke e.V, Stuttgart) und stellvertretende Vorsitzende sind Dr. Jürgen Omeis (BYK-Chemie GmbH, Wesel) sowie Dr. Stefan Kirsch (BASF SE, Ludwigshafen).



Oben: Die drei ersten Vorsitzenden der APi (© APi Archiv)

Rechts: Eindrücke der SummerSchool im Jahre 2014 in Köln



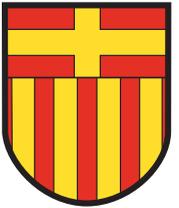


Stabilität
Schutz
Struktur
Langlebigkeit

Synthopol schafft stabile Verbindungen

Was Menschen täglich sehen, was sie berühren und benutzen, wird immer öfter durch Produkte bedeckt, gefestigt und verschönert, die ohne SYNTHOPOL nicht möglich wären und deren Grundeigenschaften durch unsere Arbeit geprägt werden. SYNTHOPOL ist der Spezialist für Kunstharze. Wir sind ein global vernetztes Familienunternehmen mit starken regionalen Wurzeln, groß genug für komplexe Aufgaben – und beweglich genug für schnelle individuelle Entwicklungen und persönlichen Service.

Synthopol Chemie, Alter Postweg 35, D-21614 Buxtehude,
info@synthopol.com, www.synthopol.com



Paderborn

Paderborn ist eine Stadt mit einer über 1200-jährigen Geschichte. Im Jahre 777 fanden der erste Reichstag und eine Missionssynode unter Karl dem Großen in Paderborn statt. Gleichzeitig war dies die erste offizielle Namensnennung der Siedlung an den Paderquellen (patris brunna). Hightech und Mittelalter – das ist der reizvolle Kontrast, der die Besucher erwartet.

Bereits 1614 wurde in Paderborn die erste Universität Westfalens gegründet; sie ist heute eine selbstständige Theologische Fakultät. Seit dem frühen 9. Jahrhundert ist die Stadt Sitz des Bistums Paderborn, das 1930 zum Erzbistum erhoben wurde. Bis 1802/03 war Paderborn Hauptstadt des Fürstbistums Paderborn.

Nach 1890 gab es in Paderborn 20.000 Einwohner. Bis 1939 verdoppelte sich diese Zahl auf 43.000. Am 1. Januar 1975 überschritt die Einwohnerzahl der Stadt infolge mehrerer Eingemeindungen die Grenze von 100.000, wodurch sie den Status einer Großstadt erlangte. Neben vielen interessanten baulichen Sehenswürdigkeiten findet sich hier auch das pulsierende Leben einer modernen, aber zugleich noch überschaubaren Großstadt.



Die Universitätsstadt Paderborn besitzt eine hohe Lebens- und Freizeitqualität. Zahlreiche Grünflächen innerhalb der Stadt und schöne Landschaften im Umland bieten Ruhe, Erholung und Freizeitvergnügen. Auch die Kultur kommt in der Paderstadt nicht zu kurz. PaderHalle, Westfälische Kammerspiele und Studiobühne sind nur einige Schauplätze für Kultur und Unterhaltung. Die Studiobühne ist das eigene und mit Stolz präsentierte Theater der Universität.

Der heutige Paderborner Dom stammt im Wesentlichen aus dem 13. Jahrhundert. Besonders charakteristisch ist der mächtige romanische Westturm, der mit einer Höhe von 93 Metern die Innenstadt weit überragt. Dem heutigen Dom gingen im Laufe der Jahrhunderte verschiedene Vorgängerbauten voraus. Der erste Bischof von Paderborn ließ den 799 erbauten Dom 806 vergrößern und erstmals eine gemauerte Befestigung um die Siedlung in Domnähe, die Domfreiheit, anlegen. Der Dom steht, zusammen mit der nördlich von ihm gelegenen wiederaufgebauten Kaiserpfalz aus dem 11. Jahrhundert, direkt oberhalb der Quellbecken der Dielenpader und der Rothobornpader, zwei der sieben Quellarme der Pader mit insgesamt 200 Quellen, die auch Namensgeber der Stadt Paderborn sind.

Die ehemalige fürstbischöfliche Residenz Schloss Neuhaus im gleichnamigen Stadtteil gehört zu den bedeutendsten Renaissance-Wasserschlössern Westfalens. Von Mai bis Oktober ist Schloss Neuhaus mit seinem Barockgarten Mittelpunkt eines vielfältigen Veranstaltungsprogramms im Rahmen des Paderborner Schloßsommers.



Luxuriöses Weiß – Wetterbeständigkeit mit funkelnden LUXAN CFX Glasflakes

Eine elegante Erscheinung einer High-End-Beschichtung: Die LUXAN CFX-Serie von ECKART – das sind ausgezeichnete Perlglanzpigmente auf Basis von Borsilikatglas. LUXAN CFX kombiniert die optische Wirkung ausgezeichneter Transparenz, Farbreinheit und einzigartigem Sparkle mit den funktionellen Effekten hervorragender Witterungsbeständigkeit und Zwischenschichthaftung – verfügbar in Silberweiß, Interferenzblau und in brillanten goldenen Farbtönen. Ob lösungsmittelhaltige oder wasserbasierende Lacke – die anspruchsvolle Optik sorgt überall für Aufmerksamkeit. Das ist der ECKART-Effekt.

ECKART – Take the brilliant way.

www.eckart.net



Die **Tagungspreise** der FG Lackchemie werden seit 2009 verliehen.

Eine Jury beurteilt die vorgetragenen Referate nach wissenschaftlichem Inhalt und Vortragsqualität und prämiert die beiden besten Vorträge am Ende der Tagung.

Die Dotierung mit 750 € für den ersten und 250 € für den zweiten Platz wird durch die jeweilige Urkunde und vor allem durch unsere attraktive Lackchemie-Trophäe ergänzt. Diese exklusive Fertigung hat schon viel Aufmerksamkeit gefunden und hebt die Exzellenz der Vortragenden, die mit diesem Preis geehrt werden, hervor!

Die Preisträger des letzten Jahres waren

- 2015:** **1. Preis:** Anastassija Wittmer (Fraunhofer IFAM)
- 2. Preis:** Dr. Joachim Venzmer (Evonik Nutrition and Care)

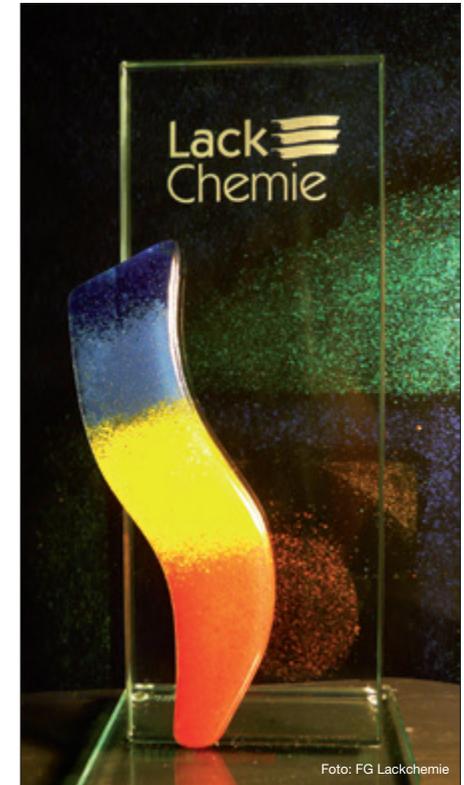


Foto: FG Lackchemie



Foto: S. Schulte

Preisträger 2015 mit FG-Vorsitzendem, v.l.n.r.:
Anastassija Wittmer, Dr. Michael Hilt, Dr. Joachim Venzmer



FPL FORSCHUNGSGESELLSCHAFT FÜR PIGMENTE UND LACKE E.V.

*INTELLIGENTE SCHICHTEN –
INTELLIGENT BESCHICHTEN*

- Forschungsförderung
- Forschungskommunikation
- Förderung Aus- und Fortbildung

INTERESSE?



www.fpl-ev.de



Mittwoch, 14. September 2016

9:30 **FG-Arbeitsausschuss-Sitzung**

11:45 Mittagessen Arbeitsausschuss (bis ca. 13:00 Uhr)

13:30 **Begrüßung**

Additive

13:50 **Netz- und Dispergieradditive für Lacke und Beschichtungen –
Entwicklungen und aktuelle Trends**
M. Bessel, Wesel/DE, H. M. Sulzbach, Wesel/DE

14:15 **Adsorptionsuntersuchungen von Additiven und Bindemitteln unter Verwendung
der Quarzkristall-Mikrowaage**
J. Corabian, Stuttgart/DE, E. Reuter, Essen/DE, M. Entenmann, Stuttgart/DE,
Th. Schleid, Stuttgart/DE

Bindemittel

14:40 **Dispersionssilikatfarben – Zeitgemäße Beschichtungssysteme auf Basis von
löslichen Silikaten**
J. Krakehl, Ludwigshafen/DE

15:05 **Modification of Molecular Switches for their Integration into Switchable Polymers**
A. Staubitz, Bremen/DE

15:30 PAUSE

16:00 **Blends von Acrylatdispersionen – Warum Klarlacke nicht immer klar sein müssen**
S. Kirsch, Ludwigshafen/DE, S. Enck, Ludwigshafen/DE, W. Gaschler, Ludwigshafen/DE

16:25 **Synthese und Charakterisierung von Epoxy/Acrylat Core-Shell Dispersionen und
ihre Eignung für Korrosionsschutzbeschichtungen**
D. Kommer, Stuttgart/DE, U. Christ, Stuttgart/DE, W. Bremser, Paderborn/DE

16:50 **Viscosity of aliphatic Isocyanurate Crosslinkers**
P. J. Driest, Leverkusen/DE, V. Lenzi, Minho/PT, L. S. A. Marques, Minho/PT,
M. M. D. Ramos, Minho/PT, F. U. Richter, Leverkusen/DE, D. J. Dijkstra, Leverkusen/DE,
D. Stamatialis, Enschede/NL, D. W. Grijpma, Enschede/NL

17:15 **Abscheidung von Parylenen auf Substraten und Eigenschaften der erzielten
Beschichtungen**
U. Christ, Stuttgart/DE, F. Balluff, Stuttgart/DE, S. Wunder, Stuttgart/DE

18:30 **Führung durch das Heinz-Nixdorf-Forum (HNF)** (Dauer ca. 1 Stunde)

19:30 **Begrüßungsabend im Bistro des Heinz Nixdorf-MuseumsForums,
mit Verleihung des Farbe+Lack-Preises**

Donnerstag, 15. September 2016

Raum Warsteiner 1-3

Strahlenthärtung

- 8:30 **Iodoniumsalze mit schwach koordinierenden Anionen als effiziente Radikalbildner in neuen Technologien der Strahlenthärtung**
D. Oprych, Krefeld/DE, C. Schmitz, Krefeld/DE, A. Halbhuber, Krefeld/DE, T. Brömme, Krefeld/DE, A. Shiraishi, Kyoto/JP, Y. Ueda, Kyoto/JP, B. Strehmel, Krefeld/DE
- 8:55 **NIR Initiatorsysteme zur Strahlenthärtung von Monomer/Harzsystemen und Prozessführung mit Laserlinienfokus**
C. Schmitz, Krefeld/DE, D. Oprych, Krefeld/DE, R. Vogt, Krefeld/DE, B. Strehmel, Krefeld/DE
- 9:20 **Nanoskalige Zinkoxide: Möglicher Einsatz funktionalisierter Nanopartikel zur migrationsfreien Strahlenthärtung?**
M. S. Schmitt, Saarbrücken/DE
- 9:45 **Characterization of Polyfunctional Acrylates by HPLC-MS/MS**
J. Schmidt, Lehrte/DE, A. Chudy, Lehrte/DE
- 10:10 PAUSE

Applikationstechnik

- 10:40 **Lacke in der Herstellung von Dekorfinishfolien**
G. Görmar, Leipzig/DE
- 11:05 **Labelling-Techniken an Lackoberflächen – Haftung von Klebstoff und Lackschichten**
D. Kramer, München/DE
- 11:30 **Rheologische Charakterisierung von Lacken – Fließgrenze und Thixotropie**
M. Osterhold, Bochum/DE
- 11:55 MITTAGSPAUSE

Donnerstag, 15. September 2016

Raum Warsteiner 1-3

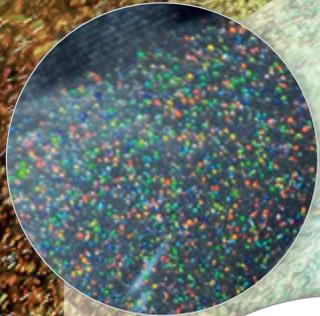
Pigmente

- 14:00 **Von Farben und Füllern – Ergebnisse verschiedener Versuche**
W. R. Cramer, Münster/DE
- 14:25 **Neuartige Ce³⁺-dotierte Fluoreszenzpigmente für innovative beschichtungs-basierte Anwendungen**
M. E. Bohem, Stuttgart/DE, M. Entenmann, Stuttgart/DE, Th. Schleid, Stuttgart/DE
- 14:50 **IReflex: Energie sparen durch Reflexion von Wärmestrahlung**
S. Höfener, Hartenstein/DE
- 15:15 **ChiuZ-Vorstellung – 50 Jahre ChiuZ**
D. Fischer-Henningsen, Weinheim/DE
- 15:30 **To Tattoo or Not To Tattoo – Vom Pigment zum Portrait**
H. Petersen, Nürnberg/DE, K. Roth, Berlin/DE
- 16:00 ChiuZ Sektempfang
- 16:40 **Mitgliederversammlung der Fachgruppe Lackchemie**
 (bis ca. 18:00 Uhr)
- 19:00 **GESELLSCHAFTSABEND**
Ratskeller Paderborn



Am Pader-Quellgebiet (© Stadt Paderborn/Tourist Information, F. Sieker)

Effect Pigments for coating applications



MULTI//FLECT®

CE Polychromatic Effect Pigments

MULTI//FLECT®

All LEDs on LED MultiFlect®

LED@schlenk.de

POWDERAL®

Effect Pigments for Powder Coatings

ALUMOTION®

Effect Pigments for Automotive Coatings

DECOMET®

Mirror-like Effect Pigments

SILVER COIL®

Effect Pigments for Coil Coatings

www.schlenk.com



Freitag, 16. September 2016

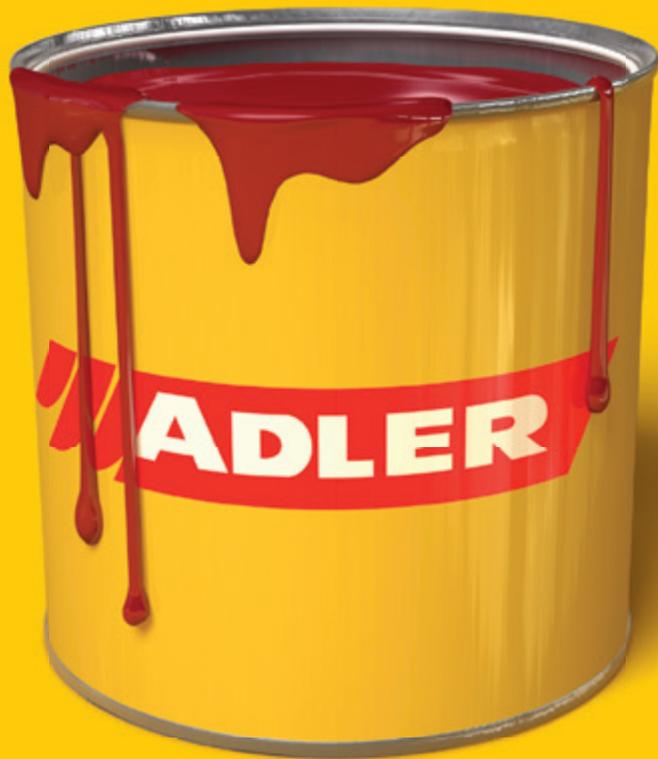
Raum Warsteiner 1-3

Funktionale Beschichtungen

- 8:30 **Neue Konversionsschichten – Wissenschaftlicher Gehalt von Publikationen**
M. Dornbusch, Krefeld/DE
- 8:55 **Korrosionsschutz und Struktur von Polymerblends aus wasserbasierten Polymerdispersionen**
C. Englert, Stuttgart/DE, U. Christ, Stuttgart/DE, W. Bremser, Paderborn/DE
- 9:20 **Self-healing through Microencapsulated Agents for Protective Wood Coatings**
A. Rössler, Schwaz/AT, R. Kamaun, Schwaz/AT, C. Schreiner, Bremen/DE, S. Scharf, Bremen/DE, V. Stenzel, Bremen/DE
- 9:45 **Selbstheilende Polymere: Neuartige Bulk- und Beschichtungsmaterialien**
W. H. Binder, Halle (Saale)/DE, D. Döhler, Halle (Saale)/DE
- 10:10 PAUSE
- 10:40 **F&L PREIS**

Funktionale Beschichtungen

- 11:05 **Omniphobe Oberflächen zur Verbesserung der Anti-Eis- und Anti-Kontaminationseigenschaften**
G. J. Patzelt, Bremen/DE, V. Stenzel, Bremen/DE, J. Geils, Bremen/DE, A. Stake, Bremen/DE
- 11:30 **Mikrophasenseparierte Patchwork-Oberflächen für Antifouling-Anwendungen**
S. H. Ruthmann, Paderborn/DE, D. Dogan, Paderborn/DE
- 11:55 **New Applications for Polychromatic Effect Pigments**
F. J. Maile, Roth/DE, J. Filip, Prag/CZ
- 12:20 **Verleihung der Tagungspreise / Schlusswort**
- 13:00 STEHIMBISS
- 14:00 **Exkursion zu Wincor Nixdorf**



In unseren Adern fließt Farbe.

Durch hochwertige, innovative und umweltschonende Farben, Lacke und Holzschutzmittel schaffen wir als familiengeführter Kompetenzführer ganzheitliche Lösungen in der Oberflächenveredelung. Umfassende Schulungen und Serviceleistungen ergänzen das Angebot für unsere Kunden im Bereich Möbel, Fenster, Holzbau und Bauten.

ADLER-Werk Lackfabrik | Johann Berghofer GmbH & Co KG
www.adler-lacke.com | info@adler-lacke.com
 fon +43(0)5242/6922-0

Mittwoch, 14. September 2016

(zuvor: Führung durch HNF)

20:00 – 23:00 **Get-together**

Get-together Bistro des Heinz Nixdorf-MuseumsForums, HNF
 (weltgrößtes Computer-Museum)
 Fürstenallee 7
 33102 Paderborn

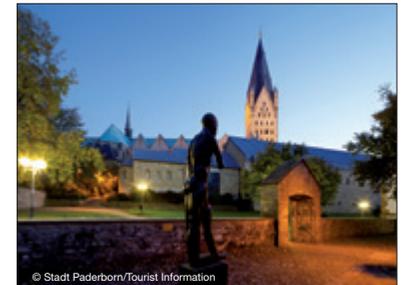
Verleihung des FARBEUNDLACK-Preises 2016

Teilnahme kostenfrei

Donnerstag, 15. September 2016

10:00 – 11:30 **Stadtführung**

Treffpunkt Domportal, vom Hotel
 nur etwa 1,2 km entfernt
 Kosten*: 6 €/Person
 Max. ca. 15 Personen



© Stadt Paderborn/Tourist Information

19:00 – 23:00 **Gesellschaftsabend**

Ratskeller (unterm Rathaus),
 Rathausplatz 1, 33098 Paderborn
 Kosten*: 40 €/Teilnehmer
 30 €/Student
 (Getränke exklusive)



© Stadt Paderborn/Tourist Information

Freitag, 16. September 2016

14:00 **Exkursion**

Wincor Nixdorf
 ETL/Pulverlackierung, v.a. von Geldausgabeautomaten
 Treffpunkt: WELCOME Hotel, es werden Fahrgemeinschaften gebildet zum
 Heinz-Nixdorf-Ring 1, 33106 Paderborn
 Dauer: ca. 1,5 Stunden
 Teilnahme kostenfrei

Für alle Veranstaltungen sind Anmeldungen erforderlich.

Bitte halten Sie die Teilnahmekarten für die jeweilige Veranstaltung bereit.
 Sie helfen uns damit bei der Organisation. **Herzlichen Dank!**

* Diese Positionen enthalten 19% MwSt.

► **TAGUNGSORT**

WELCOME Hotel Paderborn
 Fürstenweg 13, 33102 Paderborn
 Telefon: +49 5251 2880-0
 E-Mail: info.pad@welcome-hotels.com

► **ANMELDUNG**

Anmeldung zur Tagung und zum Rahmenprogramm ausschließlich über das Internet:

www.gdch.de/lacktagung2016

Bitte beachten Sie die Spätbucheraufschläge ab 8. August 2016.

Auch die **Vortragenden** werden um zusätzliche Anmeldung zur Tagung gebeten.

Falls kein Internet-Zugang vorhanden ist, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der GDCh:
 Frau Claudia Birkner, Telefon +49 69 791-366.



Oben: Schloss Neuhaus
 Rechts: Franziskanerkloster

► **GEBÜHREN**

I. Teilnehmergebühr ^{*)}	bis	ab
	07.08.2016	08.08.2016
Nichtmitglied	400 €	500 €
GDCh-Mitglied und Mitglied von EuCheMS-Mitgliedsgesellschaften sowie VILF- oder SVFLC-Mitglied	320 €	420 €
Ruheständler / Stellungsloses Mitglied / Student	50 €	150 €
Tageskarte (jeweils)	200 €	
Studentisches Fachgruppenmitglied	kostenlos	
Referent	kostenlos	
Gold-Mitglied (ab 50 Jahren GDCh-Mitgliedschaft)	kostenlos	

II. Rahmenprogramm^{)}**

Historische Stadtführung (ca. 1,5 Stunden)	6 €
Get-Together	kostenfrei
Gesellschaftsabend	40 €
Exkursion	kostenfrei

Mittagsimbisse sind im Tagungspreis enthalten

^{*)} Die Teilnehmergebühren sind umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 22a UstG.

^{**)} Diese Positionen enthalten 19% Mehrwertsteuer.

Die Anmeldung wird mit Eingang bei der GDCh verbindlich.

Für jeden Teilnehmer ist eine gesonderte Online-Registrierung vorzunehmen.

► **BEZAHLUNG**

Die Bezahlung erfolgt in der Regel mit Kreditkarte oder Lastschrifteinzug. Die Rechnung erhalten Sie mit separater E-Mail.

BANKVERBINDUNG

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER e.V.

IBAN DE85 5008 0000 0490 0200 00

BIC DRESDEFFXXX

Commerzbank AG Frankfurt am Main

Gallusanlage 2

60329 Frankfurt am Main

Verwendungszweck 520044/Lacktagung2016

STORNIERUNG

Bei Stornierung der Anmeldung bis zum **3. August 2016** werden 25 € Bearbeitungskosten berechnet. Bei Rücknahme der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt bzw. Nichtteilnahme wird der komplette Rechnungsbetrag fällig. Die Registrierung kann jedoch ggf. auf eine andere Person Ihrer Organisation übertragen werden. Bitte wenden Sie sich an das Tagungsteam der GDCh.

Sollte die Tagung wider Erwarten von der GDCh – aus welchen Gründen auch immer – abgesagt werden müssen, werden bereits bezahlte Gebühren in voller Höhe erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

ZUSCHUSS FÜR STUDIERENDE

Die Fachgruppe fördert die Teilnahme von Studierenden auf dem Gebiet der Lackchemie. Die Fachgruppe vergibt an **studentische Fachgruppenmitglieder** eine begrenzte Anzahl von Reisekostenzuschüssen in Höhe von je **200 € (auswärtige Studierende)**.

Voraussetzung ist die Beantragung durch die betreuenden Hochschullehrer. Diese stellen den Antrag an Dr. Susanne Kühner, GDCh-Geschäftsstelle (s.kuehner@gdch.de).

Anmeldeschluss ist der 1. August 2016.

ZIMMERBESTELLUNG

Im **WELCOME Hotel Paderborn** (+49 5251 28800) ist unter dem Stichwort Lacktagung ein Zimmerkontingent reserviert. Weitere Reservierungsmöglichkeiten sind über die gängigen Reiseportale sowie im Internet über http://www.paderborn.de/freizeit/touristisches_angebot/pensionservice.php.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Zahlungsverpflichtung für bestellte und nicht in Anspruch genommene Zimmer den Bestellenden trifft.

TAGUNGSUNTERLAGEN

Die Tagungsunterlagen erhalten Sie komplett im Tagungsbüro, eine Vorabsendung ist leider nicht möglich.

TAGUNGSBÜRO

WELCOME Hotel Paderborn

Fürstenweg 13, 33102 Paderborn

(nur während der Tagung)

AUSKÜNFTE ZUM WISSENSCHAFTLICHEN PROGRAMM UND ZUR ÖRTLICHEN ORGANISATION

Prof. Dr. Thomas Brock

Tel.: +49 171 8714955

E-Mail: brock-huerth@t-online.de

AUSKÜNFTE VOR UND NACH DER VERANSTALTUNG

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER e.V.

Claudia Birkner – Tagungsteam

Postfach 900440

60444 Frankfurt am Main

Varrentrappstr. 40-42

60486 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 7917-366

E-Mail: c.birkner@gdch.de

Internet: www.gdch.de/tagungen

Geschäftsführer: Professor Dr. Wolfram Koch

Registernummer beim Vereinsregister: VR 4453 Registergericht Frankfurt am Main



Gotisches Dreihasenfenster
im Kreuzgang des Domes

Einladung zur Mitgliederversammlung

Fachgruppe **Lackchemie** in der GDCh
Donnerstag, den 15. September 2016, 16:40 – 18:00 Uhr
Tagungssaal

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung in Schwerin am 17. September 2015
3. Bericht über die Aktivitäten der Fachgruppe
4. Bericht über die Sitzungen der Lackchemie-Arbeitsgremien
5. Bericht über die finanzielle Situation der Fachgruppe
6. Entlastung des Vorstands
7. FATIPEC: Kurzinformation und Bericht über die Aktivitäten der Fachgruppe
8. Lacktagung 2017 in Berlin im Rahmen des GDCh WiFo: Stand der Vorbereitungen und verbleibende Aufgaben
9. Lacktagung 2018: Vorschläge
11. Verschiedenes

Der Vorstand der Fachgruppe Lackchemie der GDCh



Dr. Michael Hilt
Vorsitzender



Dr. Jürgen Omeis
Stellvertretender Vorsitzender



Dr. Stefan Kirsch
Stellvertretender Vorsitzender

Einladung

an die Mitglieder des
Lackchemie–Arbeitsausschusses (ARAUSS)

Mittwoch, den 14. September 2016, 9:30 – 11:30 Uhr
Sitzungsraum

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Sitzung in Schwerin am 16. September 2015
2. Aktuelles zum Ablauf der diesjährigen Lacktagung und der im Rahmen der Tagung stattfindenden Mitgliederversammlung der Fachgruppe
3. Festlegung von Personen zur Unterstützung des wissenschaftlichen Ablaufs der Lacktagung 2016
4. Bericht über FATIPEC, ETCC 2016 sowie ETCC 2018 und andere FG-Aktivitäten
5. Gremienstruktur der Fachgruppe und Mitglieder im ARAUSS
6. Lacktagung 2017 im Rahmen des WiFo in Berlin: Stand der Vorbereitungen und verbleibende Aufgaben
7. Lacktagung 2018: Vorschläge und Vorgehen
8. Verschiedenes

Der Vorstand der Fachgruppe Lackchemie der GDCh



Dr. Michael Hilt
Vorsitzender



Dr. Jürgen Omeis
Stellvertretender Vorsitzender



Dr. Stefan Kirsch
Stellvertretender Vorsitzender

Alle Fachgruppenmitglieder sind herzlich eingeladen!

INVENTING POLYMER MILESTONES FOR YOU

- 1937** Otto Bayer und sein Team erfinden **Polyurethane**
 - 1943** **Desmodur**®, die erste Anwendung von aromatischen Polyisocyanaten als Lackhärter
 - 1987** **Bayhydrol**®, wasserverdünnbare Bindemittel
 - 1988** **Bayhydur**®, Härter für wässrige 2K-Polyurethanlacke
 - 1989** **Dispercoll**®, Polyurethan-Dispersionen für Klebstoffe
 - 2015** **Desmodur**® **eco**, der erste biobasierte Härter für PUR-Lacke und -Klebstoffe, und **Blulogiq**®, eine vollkommen neue Technologie für effiziente Niedertemperaturlackierung
- Today** Bayer MaterialScience ist **Covestro**

Covestro ist ein unabhängiger, global führender Anbieter von Polymer-Lösungen für die chemische Industrie. Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln wir immer wieder unerwartete, nachhaltige Produktinnovationen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Mit Neugierde, Mut und Kreativität. Was dürfen wir für Sie entwickeln? www.inventing-for-you.com



Covestro – Formerly Bayer MaterialScience
www.covestro.com

SummerSchool Coatings and Colourants



13. – 14. September 2016

Zurück in die Zukunft

Zeitreisen in der Chemie und Technologie von Lacken/Beschichtungsstoffen

Ort: JH Paderborn (Di) und Heinz-Nixdorf-Forum, HNF, weltgrößtes Computer-Museum (Mi)
Der Treffpunkt für Studierende rund um Lackchemie und -technologie

Dienstag, 13. September 2016

Individuelle Anreise zum Feriendorf Muess am Schweriner See
www.feriendorf-muess.de

Dienstag, 13. September 2016 (im Kaminzimmer der JH Paderborn)

11:30	Begrüßung, Vorstellung der GDCh und der FG Lackchemie	
12:00	Gemeinsames Mittagessen	
13:00 – 13:45	Th. Brock M. Hilt	Workshops: • Was waren die wichtigen Veränderungen in der Lackchemie? • Was wird/soll geschehen?
13:45 – 14:30	M. Oppermann	Pigmente – eine Zeitreise
14:30	Pause	
14:45 – 15:30	E. von Seggern	Vernetzung/Bindemittel – ein Ausflug zurück in die Gegenwart
15:35 – 16:00	Th. Brock	Aktuelle, beispielhafte Herausforderungen: MEKO und Schwermetalle
16:00 – 16:45	R. Keil, Univ. PB	Computer als Denkzeug des Geistes
Ab 19:00	Gemeinsamer Abend im Paderborner Brauhaus, Kisau 2, 10 min Gehzeit	

Mittwoch, 14. September 2016 (im HNF)

08:30 – 09:15	W. Bremser	Lacke mit neuen Eigenschaften – Funktionen auf der Oberfläche
09:15 – 10:00	U. Christ	Korrosionsschutz mit Beschichtungen: Gestern, heute und morgen
10:00 – 10:15	Pause	
10:15 – 11:00	W. Heilen	Vom Casein zur Nano-Dispersion – Fassadenbeschichtungen im Wandel der Zeit
11:00 – 11:45	J. Prieto	Beschichtung von Holz und Holzwerkstoffen: von den Anfängen bis heute
11:45	Gemeinsames Mittagessen im HNF, Abschluss	

Studierende werden die Kosten für die JH, Mahlzeiten und den gemeinsamen Abend von der GDCh übernommen. Die Zimmer in der JH sind reserviert. Lediglich die Anreise erfolgt individuell.

Anmeldungen bis 30. Juli 2016 an sabine.rast@hsnr.de (unabhängig von der Lacktagung).

Beginn der anschließenden **Lacktagung**: 13:30 Uhr, im Welcome Hotel.

Für die Lacktagung ist eine separate Anmeldung erforderlich. Studentische Mitglieder der Fachgruppe Lackchemie nehmen kostenlos daran teil und bekommen einen Reisekostenzuschuss.

Infos und Anmeldung zur Lacktagung unter: www.gdch.de/lacktagung2016

Fachgruppe Lackchemie in der Gesellschaft Deutscher Chemiker



- 1** Rathaus und Ratskeller
(ca. 1,4 km vom Hotel)
 - 2** zu Wincor Nixdorf
(ca. 3 km vom Hotel)
 - 3** zum Heinz-Nixdorf-Forum
(ca. 1,6 km vom Hotel)
- Fußweg vom Hotel
in die Innenstadt

